Collage zur Taufe mit „Ein Kompliment“ (Sportfreunde Stiller)

**Autoren/Idee: Jan Keßler und Fabio Fried, st.moment | Agentur der evangelischen Kirche in Hamburg**

Mit dieser Collage aus Text, Gitarre und Gesang haben wir einen Taufgottesdienst eröffnet. Die gesprochenen und die gesungenen Texte sind miteinander verflochten und wechseln sich ab. Unser Tipp: Besonders wirkungsstark ist es, wenn es vorher keine Begrüßung und keine Regieanweisungen gibt, sondern der Taufgottesdienst performativ direkt mit der Collage beginnt.

TEXT

Als Gott an diesem wunderschönen Tag aufwachte, hatte sie ein unbeschreibliches Glücksgefühl im Bauch. Himmelsnächte können ganz schön kalt sein, hoch über den Wolken, aber heute stimmte einfach alles.

Der Duft von frisch gebrühtem Kaffee hing in der Luft und in ihrem Kopf hing noch der Rest einer Erinnerung an einen ziemlich schönen Traum und eine Melodie, die sie irgendwo schon mal gehört hatte.

Als sie barfuß, mit dem Kaffeebecher in der Hand, ihren Morgenspaziergang machte, sah sie dich, Lena!

Ein breites Lächeln zuckte ihr über die Lippen. Heute wird wirklich ein guter Tag, dachte sie! Plötzlich waren auch die passenden Wörter zu der Melodie in ihrem Kopf.

MUSIK

*Wenn man so will, bist du das Ziel einer langen Reise,*

*die Perfektion der besten Art und Weise, in stillen Momenten leise,*

*die Schaumkrone der Woge der Begeisterung,*

*bergauf mein Antrieb und Schwung.*

*Ich wollte dir nur mal eben sagen, dass du das Größte für mich bist*

*und sichergehen, ob du denn dasselbe für mich fühlst, für mich fühlst.*

TEXT

Während Gott weiter leise vor sich hin summte, begann sie sich schick zu machen. Jetzt wusste sie wieder, warum sie so gut gelaunt aufgewacht war:

Heute ist der Tag deiner Taufe, Lena. Klar, dass sie dieses Fest nicht verpassen würde. Sie liebte Feste und Taufen ganz besonders.

Als du auf dem Weg zur Kirche an ihr vorbeigegangen bist, hat sie leise geflüstert: „Du bist das Größte für mich!“

Und als du in der Kirche angekommen bist, war sie schon da.

MUSIK

*Wenn man so will bist du meine Chill-Out Area,*

*meine Feiertage in jedem Jahr,*

*meine Süßwarenabteilung im Supermarkt,*

*die Lösung, wenn mal was hakt,*

*so wertvoll, dass man es sich gerne aufspart*

*und so schön, dass man nie darauf verzichten mag.*

*Ich wollte dir nur mal eben sagen, dass du das Größte für mich bist*

*und sichergehen, ob du denn dasselbe für mich fühlst, für mich fühlst.*

TEXT

„Alles klar“, dachte Gott. „Das passt mit uns beiden“.

Das Fest kann losgehen!